

# SCHLAUCHKEGELN



## Schlauchkegeln ist der Klassiker, um zu üben, einen Schlauch auszurollen. Das lässt sich bereits in der Kindergruppe spielerisch üben.

Dafür wird ein D-Schlauch, z.B. von einer Kübelspritze, genutzt. Diesen können die Kinder selbständig heben und aufrollen. Beachtet, dass ihr die Kegel in einer solchen Entfernung aufstellt, dass der Schlauch auch bis zu den Kegeln reicht. Am besten markiert ihr mit Straßenkreide eine Abwurflinie sowie die Punkte für die Kegel, dann ist die Entfernung bei allen Kindern einheitlich. Um es noch spielerischer zu gestalten, wollen wir euch im Folgenden zwei Spiele vorstellen.

### MATERIAL:

D-Schlauch, Kegelspiel aus der Kindergruppenkiste, alternativ Plastikflaschen die etwas mit Wasser oder Sand gefüllt sind, eine Tafel oder etwas anderes zum Schreiben.

### TANNENBAUM-SCHLAUCHKEGELN:

Hierfür wird die Gruppe in mindestens zwei Mannschaften geteilt. Für jede Mannschaft wird ein Tannenbaum aufgezeichnet. Die Mannschaften kegeln nun gegeneinander. Ziel ist es, den Tannenbaum zu füllen, indem die Zahlen der umgefallenen Kegel abgestrichen werden.

Ein Kind beginnt nun also zu kegeln und wirft dabei 4 Kegel um, dann wird eine vier im Tannenbaum der Mannschaft gestrichen. Ziel ist es, alle Zahlen zu streichen.

Danach kommt ein Kind der anderen Mannschaft dran.

Werden keine Kegel getroffen, kann auch keine Zahl gestrichen werden und die andere Mannschaft ist wieder dran.

Gewonnen hat die Mannschaft, die zuerst alle Zahlen streichen konnte und somit den Tannenbaum gefällt hat.

### HAUSNUMMERN-SCHLAUCHKEGELN:

Auf der Tafel wird folgende Tabelle aufgezeichnet und die Namen der Kinder eingetragen:

Namen	Große Hausnummer			Kleine Hausnummer		
Franziska	7	3	0	5	4	7
Anton	6	8	4	2	4	1
Felix	8	0	5	7	9	3
Julian	8	2	7	3	2	4
...						

Hier spielt jeder gegen jeden.

Ziel ist es, sowohl eine größtmögliche Hausnummer sowie eine kleinstmögliche Hausnummer zu kegeln. Jedes Kind hat insgesamt 6 Würfe und es wird immer der Reihe nach kegelt.

Eingetragen wird, wie viele Kegel gefallen sind. Das Kind kann selber entscheiden, wo es die Zahl einträgt. Werden keine Kegel getroffen, muss entweder bei der kleinen Hausnummer eine 9 oder bei der großen Hausnummer eine 0 eingetragen werden.

Am Ende des Spiels gibt es zwei Gewinner. Einer bei den großen Hausnummern und einen bei den Kleinen.

In unserem Beispiel hätte Julian bei der großen Hausnummer (mit 827) und Anton bei der kleinen Hausnummer (mit 241) gewonnen.

